



# Schulprogramm

**GEMEINSAM. MENSCHLICH. VERNETZT.**

MERCATOR BERUFSKOLLEG MOERS

Impressum ©  
2020

Mercator Berufskolleg Moers  
Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung des Kreises Wesel

Tel.: +49 2841 9369-0  
Fax: +49 2841 9369-36  
[info@mercator-berufskolleg.de](mailto:info@mercator-berufskolleg.de)  
Schulleiter: OStD Dr. Oliver Wolf  
Stellv. Schulleiterin: StD Dagmar Domeier  
Schulnummer: 174075

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Herausgebers. Hinweis zu §52 a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung gescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Alle hier verwendeten Namen, Begriffe, Zeichen und Grafiken können Marken- oder Warenzeichen im Besitze ihrer rechtlichen Eigentümer sein. Die Rechte aller erwähnten und benutzten Marken- und Warenzeichen liegen ausschließlich bei deren Besitzern.

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	3
<b>Schulprofil</b> .....	4
<b>Unsere Leitsätze im Überblick</b> .....	7
<b>Ergebnisse &amp; Gegenwart</b> .....	8
<b>Zielvorhaben &amp; Zukunft</b> .....	9

# Vorwort

## Gemeinsam. Menschlich. Vernetzt. Mercator.

Das Mercator Berufskolleg Moers.

Das Mercator Berufskolleg Moers ist nicht allein ein Ort des Lernens. Es ist vielmehr ein Ort, an dem sich täglich Menschen aus vielen unterschiedlichen sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Kontexten heraus begegnen, mit dem Ziel sich perspektivisch weiterzuentwickeln und ihren Weg in die Arbeits- und Berufswelt zu finden und zu gestalten. Das Mercator Berufskolleg ist dabei allerdings nicht allein ein Ort in diesem Sinne. Es ist eine Haltung. Unserem Namensgeber Gerhard Mercator verpflichtet, stehen wir für Offenheit und Toleranz, Regionalität und Internationalität, Kreativität und Vision. Im Kontext schulischer Bildung fühlen wir uns dazu verpflichtet nicht allein Wissen zu vermitteln, sondern gemeinsam Werte und Haltungen zu fordern und zu fördern, die einen wertschätzenden und respektvollen Umgang in Schule und auch Gesellschaft unterstützen.

Auf der Grundlage der aus dieser Haltung heraus entwickelten Leitsätze, schreiben wir unser Schulprogramm fort. Die sich daraus ableitenden Zielsetzungen, sind das Ergebnis intensiver Austauschprozesse aller am Schulleben Beteiligten – Lehrer\*innen und Schüler\*innen, Ausbildungsvertreter\*innen und Eltern.

Unser Schulprogramm ist das grundlegende Konzept der pädagogischen Grundorientierung und der Entwicklungsplanung unserer Schule, das die verbindlichen Vorgaben und Freiräume im Hinblick auf die spezifischen Bedingungen unserer Schule festlegt und durch mittelfristige Ziele konkretisiert und die Ziele und Handlungskonzepte für die Weiterentwicklung unserer schulischen Arbeit bestimmt. Das Programm und die Zielvereinbarungen sind in regelmäßigen Abständen zu überprüfen und anzupassen. In allen Bildungsgängen müssen sie Gegenstand der pädagogischen Diskussion sein.

Das dies nicht allein kommunizierter Anspruch, sondern gelebte Realität ist, wird durch die jüngst durch die Schüler\*innen initiierte Beteiligung am Netzwerk „Schule ohne Rassismus. Schule mit Courage.“ deutlich. Wir sind stolz darauf einen wesentlichen Anspruch Gerhard Mercators an gesellschaftliches Wirken umzusetzen – für die Gegenwart und die Zukunft des Mercator Berufskolleg Moers.

**Schulleitung und Kollegium,  
Schüler\*innen und Ausbildungsvertreter\*innen und Eltern**

Moers, 05. Mai 2020

# Schulprofil

## Unser Bildungsangebot.

Das Mercator Berufskolleg Moers ist mit derzeit 2.280 Schüler\*innen und 113 Lehrer\*innen die größte Schule in Moers. Als berufsbildende Schule mit dem Schwerpunkt Wirtschaft und Verwaltung, bietet diese Schüler\*innen in vollzeitschulischer oder auch dualer Erstausbildung

- das Wirtschaftsgymnasium (Wirtschaftswissenschaften D27 und Mathematik/Informatik D21),
- die Höhere Handelsschule (Anlage C2),
- die Handelsschule (Anlage B2),
- die Ausbildungsvorbereitung (Anlage A) und
- die Berufsschule für 13 kaufmännische Berufe (Automobil, Bank, Büromanagement, Einzelhandel, Großhandel, Industrie, IT-Berufe in Kooperation mit dem Berufskolleg für Technik in Moers, Lagerberufe, Personal, Spedition, Versicherung, Medizinische Fachangestellte).

Neben den beruflichen Qualifikationen (Berufsschulabschluss) für einen erfolgreichen Einstieg in die Arbeitswelt, bereitet das Mercator Berufskolleg Moers seine Schüler\*innen auch auf ein Studium an einer Fachhochschule oder auch Hochschule vor (Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife). Dabei sind alle allgemeinbildenden Abschlüsse vom Hauptschulabschluss im Bereich der Internationalen Förderklassen über den mittleren Schulabschluss bis hin zur Fachhochschulreife und zum Abitur durchlässig konzipiert.

## Unsere Schulkultur.

Prägend für die Bildungs- und Erziehungsarbeit an der Schule ist Gerhard Mercator (\*1512 bis †1594) als Namensgeber, dessen Wirken nachhaltig die Schulkultur beeinflusst. Mercator arbeitete als Geograf und Kartograf. Seine Landkarten sind die Grundlage für den heutigen Welthandel. Buchstäblich steht Mercator (lateinisch = Kaufmann) auch für den Schwerpunkt der Bildungstätigkeit. Er gehört zu den Wenigen seiner Zeit, die als Universalgelehrte bezeichnet werden konnten. Seine Fähigkeit, studiertes Wissen mit beruflicher Bildung zu kombinieren, hat ihn von anderen Gelehrten unterschieden und unterstreicht den Anspruch des Mercator Berufskolleg Moers *Wirtschaft zu leben*<sup>1</sup>. Er war Belgier und Niederrheiner, er war Europäer und Weltbürger zugleich. Als Lehrer unterrichtete er einige Jahre an einem Gymnasium in Duisburg Mathematik, Geometrie und Kosmologie.

Neben der professionellen Vorbereitung der Schüler\*innen auf die Aufgaben und Herausforderungen der Berufswelt, definiert das Mercator Berufskolleg Moers ferner Lernen als einen sozialen Prozess und damit seine Aufgabe darin, den einzelnen Menschen zu sehen und in seiner Persönlichkeit umfassend zu bilden und zu erziehen. Diesem Grundgedanken folgend, hat das Mercator Berufskolleg über 50 Jahre lang Partnerschaften zu Schulen, Bildungsinstitutionen und externen Partnern gesucht, aufgebaut und ausgebaut. Ob es die Arbeit aller

---

<sup>1</sup> s. Schulprogramm Kurzfassung unter <https://www.mercator-berufskolleg.de/>

Kolleg\*innen und Schüler\*innen für unsere seit 50 Jahren bestehende Partnerschaft mit dem SOS-Kinderdorf in Bethlehem in Gestalt unseres jährlich stattfindenden Benefiz-Schulfestes betrifft, die Möglichkeit der Teilnahme von Schüler\*innen an einem Schüleraustausch mit Israel oder auch Frankreich, das Mitwirken im Rahmen des seit 30 Jahren bestehenden Engagements der Schule in ERASMUS+ Schulentwicklungsprojekten oder auch Euregio-Schulpartnerschaften – das Mercator Berufskolleg will Menschen zusammenbringen, um voneinander und miteinander zu lernen. Auch – und auch gerade – außerhalb des Klassenraums.

Die Breite und die Tiefe unseres vielfältigen Schullebens, ermöglicht es uns Schüler\*innen in ihren individuellen Entwicklungsprozessen zu sehen, zu fordern und zu fördern, um so auch ihre Bereitschaft zu Eigenverantwortung und Initiative zu stärken. In Form von regelmäßigen Schülerfeedbacks und pädagogischen Entwicklungsgesprächen (PEG), binden wir unsere Schüler\*innen mit in unsere Arbeit ein.

## Unsere Organisationskultur.

Grundsätzlich ist kollegiale Kooperation wesentliche Gelingensbedingung in der aktiven Wahrnehmung und erfolgreichen Erfüllung unseres Bildungs- und Erziehungsauftrages. Eine starke Schule muss daher Möglichkeiten zur Partizipation schaffen, um die individuelle Teilhabe an diesem Prozess zu gewährleisten, um „gemeinsam weiterzukommen.“<sup>2</sup> Dies betrifft nicht nur dafür unmittelbar verantwortlichen Kolleg\*innen. Hinsichtlich unserer Schulkultur und der eigenen Entwicklung beteiligt das Mercator Berufskolleg Moers ferner die Schüler\*innen, Elternvertreter\*innen und Vertreter\*innen in der dualen Ausbildung an Entscheidungs- und Gestaltungsprozessen. Die Arbeits- und Gestaltungsprozesse vollziehen sich am Mercator Berufskolleg Moers in einem klar strukturierten Rahmen.

Die entwickelten und gelebten Entscheidungs- und Verantwortungsstrukturen sind in Form eines fortlaufend aktualisierten Aufgaben- und Zuständigkeitsplans (AZP)<sup>3</sup> festgehalten. Dieser schafft seinerseits die Grundlage für kleinere, eigenverantwortliche Organisationseinheiten. Eigenverantwortlich bedeutet für uns die Kongruenz von Verantwortung und Entscheidungskompetenz, eben echte Delegation im Rahmen der bestehenden Verantwortungsstrukturen.

Insgesamt gibt es fünf pädagogische Bereichsleitungen, zuständig für die einzelnen Schulabschlüsse (Berufsschule, Mittlerer Schulabschluss, Fachhochschulreife und Allgemeine Hochschulreife) sowie vier weitere, die ihrerseits systemrelevante Querschnittsaufgaben verantworten (Schulentwicklung, Digitalisierung, Beratung und Stundenplanung). Diese neun Bereichsleitungen bilden zusammen mit der originären Schulleitung und seiner Stellvertretung ihrerseits die erweiterte Schulleitung (ESL). Jede dieser Bereiche bildet seinerseits interne Organisations- und Steuerungsstrukturen heraus, um weitere Fachkoordinator\*innen und Kolleg\*innen gezielt in die Arbeit einzubinden.

Impulsgebend und organisierend, nimmt die ESL in regelmäßigen Koordinierungstreffen nicht allein ihre Aufgabe als zentrales Steuerungsgremium für Schulentwicklung wahr, sondern bindet themen- und situationsspezifisch weitere Personen und Gruppen projektbezogen ein und erweitert diesen Kreis. So gelingt es, alle Beteiligten auf den verschiedenen Ebenen durch Offenheit und Transparenz

---

<sup>2</sup> s. Schulprogramm Kurzfassung unter <https://www.mercator-berufskolleg.de/>; „Unsere Leitsätze im Überblick“, S. 4

<sup>3</sup> s. Aufgaben- und Zuständigkeitsplan unter <https://www.mercator-berufskolleg.de/start-2/service/organisation>

in die Entscheidungsprozesse einzubinden. Es gilt, den begonnenen Teambildungsprozess fortzuführen und im Hinblick auf Unterrichtsarbeit im engeren Sinne zu intensivieren, das Projektmanagement in den einzelnen Bereichen weiter zu installieren und eine Feedbackkultur schulweit aufzubauen, um Eigenverantwortung insgesamt, aber auch für den Einzelnen erfolgreich lebbar und erlebbar werden zu lassen. Flankiert wird dies durch die Anwesenheit des Lehrerratsvorsitzenden in den Sitzungen der ESL, der an diesen mit beratender Funktion teilnimmt.

Unsere Leitsätze im Überblick.

## **Gemeinsam. Menschlich. Vernetzt. Mercator.**

### **Gemeinsam weiterkommen.**

In unserer schulischen Gemeinschaft unterstützen und fordern wir dich.

### **Menschen sind uns wichtig.**

Wir als Schulgemeinschaft sehen, beraten und fördern jeden einzelnen Menschen mit seinen individuellen Kompetenzen, Interessen und Bedürfnissen.

### **Ziele vernetzt erreichen.**

Mit allen Beteiligten verfolgen wir gemeinsam ein Ziel: die bestmögliche Vorbereitung der Schüler\*innen auf das Berufsleben und seine Herausforderungen.

### **Mercator.**

Aus Überzeugung steht Mercator – stehen WIR, das Mercator Berufskolleg - für Offenheit und Toleranz, Regionalität und Internationalität, Kreativität und Vision.

# Ergebnisse & Gegenwart.

An den folgenden Zielsetzungen hat das Mercator Berufskolleg in den zurückliegenden Jahren erfolgreich gearbeitet und diese in die bestehende Erziehungs- und Bildungsarbeit integriert.

## „Gemeinsam weiterkommen.“

<b>Unterricht</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Erarbeitung eines systemischen Leistungskonzeptes und Entwicklung von Bewertungsschemata</li><li>- Integrieren des Leistungskonzeptes in die DJPs der einzelnen Bildungsgänge und Fächer</li><li>- Etablierung von pädagogischen Entwicklungsgesprächen (PEG) zur Förderung der Schülerinnen in Anlage B</li></ul>
-------------------	--

## „Menschen sind uns wichtig.“

<b>Feedbackkultur</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Entwicklung eines Feedbackbogens für Schüler*innen zur Evaluation von Unterricht</li><li>- jährliche Schulleitungsevaluation durch die erweiterte Schulleitung (Fragebogen)</li><li>- Schulentwicklungsgespräche der einzelnen Bereichsleitungen der erweiterten Schulleitung, Festlegen von individuellen Entwicklungszielen</li><li>- jährliche Befragung der Kolleg*innen bezüglich des Arbeitsklimas an der Schule durch den Lehrerrat</li><li>- Klassenverträge zum Thema <i>Cybermobbing</i></li></ul>
-----------------------	--

<b>Schulkultur</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Auszeichnung als <i>Schule ohne Rassismus. Schule mit Courage.</i> (Projekt zur Vernetzung mit Schulen im Einsatz für die Menschenwürde und gegen Diskriminierung)</li><li>- Entwicklung eines neuen Schulprogramms</li></ul>
--------------------	---

## „Ziele vernetzt erreichen.“

<b>Auslandspraktika</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Kooperation mit „Arbeit und Leben NRW“ im Rahmen des Programms proDisco zur Organisation von 4-wöchigen Praktika im Ausland (Schwerpunkt: Logistik, Büromanagement)</li></ul>
-------------------------	---

<b>Übergangmanagement</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Auszubildende betreuen Schüler*innen im Bildungsgang der Anlage A</li><li>- Regelmäßige <i>In House</i> – Beratung der Agentur für Arbeit für alle abgehenden Schüler*innen</li><li>- Etablierung eines gemeinsamen Schnuppertages für zukünftige Schüler*innen der abgehenden Schulen durch die Bildungsgänge Anlage C und D</li><li>- Einrichtung internationaler Klassen mit dem Schwerpunktfach Deutsch</li></ul>
---------------------------	---

<b>Digitalisierung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Einführung von WebUntis für alle Lehrer*innen und Schüler*innen</li><li>- Nutzung „Virtueller Klassenzimmer“ (VK) auf der Lernplattform LMS Moodle</li></ul>
------------------------	--

## Zielvorhaben #2

## Zielvorhaben & Zukunft.

An den folgenden Zielsetzungen arbeitet das Mercator Berufskolleg Moers derzeit. Grundlage dafür sind insbesondere die Schulentwicklungsgespräche der einzelnen Bereichsleitungen mit der Schulleitung. Schriftlich fixiert eröffnen diese die Chance zu individueller aber auch kontinuierlich-systemischer Schulentwicklung.

### Zielvorhaben #1

<b>Kooperation und Vernetzung</b> <small>Referenzrahmen 3.4.3 (A1)</small>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Vorhaben:</b> <i>bisherige Maßnahmen im Rahmen des Projektes „Schüler*innen begleiten Auszubildende“ ausbauen und festigen</i></li> <li>- <b>Ziel:</b> Verbesserung in der Organisation und Durchführung des Projektes für mehr Effizienz und Nachhaltigkeit</li> <li>- <b>Maßnahmen:</b> frühzeitigere Absprachen der einzelnen Bildungsgangleitungen der Berufsschule mit den Kolleg*innen der Arbeitsvorbereitung (Anlage A); Einführung ritualisierter, vorbereitender und reflektierender Dienstbesprechungen; Einführung eines Leitfadens für Kolleg*innen zur Kontaktaufnahme mit den Betrieben/Begleitung des Praktikums</li> <li>- <b>Zeit:</b> Start im Schuljahr 2018/19</li> <li>- <b>Evaluation:</b> reflektierende Dienstbesprechung(en) der Bereichsleitung AV mit den Bildungsgangleitungen der Berufsschule und den Klassenlehrer*innen der AV bis Juni 2020</li> </ul>
---	--

<b>Unterricht</b> <small>Referenzrahmen 2.5.1/2.5.2</small>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Vorhaben:</b> <i>Bildungsgänge leisten Unterrichtsentwicklung und Evaluation der unterrichtlichen Arbeit in nachhaltiger Art und Weise</i></li> <li>- <b>Ziel:</b> stärkere Fokussierung aller Bildungsgänge auf die bildungsgangspezifische und fachspezifische Unterrichtsentwicklung in Bezug auf die Qualitätsmerkmale U1-10</li> <li>- <b>Maßnahmen:</b> verpflichtender Schwerpunkt „Unterrichtsentwicklung“ auf allen Bildungsgangkonferenzen und Festlegung spezifischer Entwicklungsschwerpunkte; verpflichtender Einsatz des entwickelten Schülerfeedbackbogens durch alle Kolleg*innen</li> <li>- <b>Zeit:</b> Start im Schuljahr 2019/20</li> <li>- <b>Evaluation:</b> Dokumentation in Protokollen aller Bildungsgänge; Dokumentation über die Schulentwicklungsgespräche mit den einzelnen Abteilungsleitungen; Auswertung der Schülerfeedbackbögen durch die Fachkolleg*innen und Klassenlehrer*innen/Dokumentation der erfolgten Unterrichtsevaluation in Klassenbüchern und Kursheften</li> </ul>
--	--

### Zielvorhaben #3

<b>Gestaltetes Schulleben</b> <small>Referenzrahmen 3.2.1 (A7)</small>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Vorhaben:</b> <i>Schule ohne Rassismus. Schule mit Courage. – jährliche Veranstaltung zur nachhaltigen Ausgestaltung der Partnerschaft im Netzwerk beteiligter Schulen</i></li> <li>- <b>Ziel:</b> jährliche wiederkehrende Informationsveranstaltung in der Einführungswoche des neu einsetzenden Schuljahres (gestaltet von der Schülerversretung zum Thema Diskriminierung)</li> <li>- <b>Maßnahmen:</b> thematische Aktualisierung/Erweiterung der bestehenden Ausstellung; Erstellen neuer Exponate; Erstellen einer Zeitplanung zur Durchführung</li> <li>- <b>Zeit:</b> Planungssitzung Juni 2020 (und Juni 2021 und 2022 folgend)</li> <li>- <b>Evaluation:</b> gemeinsame Vorbereitung von SV, den SV-Lehrer*innen und der SL</li> </ul>
---	---

## Zielvorhaben #4

<b>Qualitätsentwicklung</b> <small>Referenzrahmen 5.6.1 (A1-A10)</small>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Vorhaben:</b> Schaffung einer augmentierten visuellen Darstellung, die gegenwärtige und zukünftige Schulentwicklungsvorhaben erfasst, um so ein professionelles, systemisch angelegtes Prozessmanagement im Bereich der Schulentwicklung zu gewährleisten („Schulentwicklungsplan“ – SEP)</li> <li>- <b>Ziel:</b> Verbesserung in der Organisation; Koordinierung und Steuerung laufender und zukünftiger Schulentwicklungsprozesse; Verbesserung in der Begleitung und in der Rückmeldung zu Prozessen</li> <li>- <b>Maßnahmen:</b> Schaffung einer Excel-Datei zur quantitativen als auch inhaltlichen Erfassung von Schulentwicklungsprozessen; Veröffentlichung in Form eines Teils des Schulprogramms (Langfassung); Vorlage zur Planung der Schulentwicklungsarbeit im Rahmen der wöchentlichen Sitzungen der ESL</li> <li>- <b>Zeit:</b> Start im Schuljahr 2018/19; Vorlage Erstentwurf Februar 2020; Endredaktion Juli 2020; Fortführung durch Abteilungsleitung Schulentwicklung ab Schuljahr 2020/21</li> <li>- <b>Evaluation:</b> reflektierende Dienstbesprechung(en) der Bereichsleitung AV mit den Bildungsgangleitungen der Berufsschule und den Klassenlehrer*innen der AV bis Juni 2020</li> </ul>
---	--

## Zielvorhaben #5

<b>Übergangmanagement</b> <small>Referenzrahmen 2.8.4 (A1-A7)</small>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Vorhaben:</b> flächendeckende Einführung von Planungs- und Entwicklungsgesprächen in der Höheren Berufsfachschule (Anlage C2)</li> <li>- <b>Ziel:</b> Kolleg*innen führen zur Förderung und Berufsorientierung der Schüler*innen in der Höheren Berufsfachschule einmal im Schuljahr ein pädagogisches Gespräch nach einem verbindlichen Leitfaden</li> <li>- <b>Maßnahmen:</b> Entwicklung eines eigenen PEG-Bogens; Vorstellung und Diskussion in einer Bildungsgangkonferenz; Einleitung einer Erprobungsphase im Schuljahr 2019/20 in der Unterstufe; verbindliche Einführung ab Schuljahr 2020/21 Konferenz</li> <li>- <b>Zeit:</b> ab Schuljahr 2019/20</li> <li>- <b>Evaluation:</b> reflektierende Dienstbesprechung(en) der Bereichsleitung HH mit den Klassenlehrer*innen der Juni 2020</li> </ul>
--	--

## Zielvorhaben #6

<b>Gestaltetes Schulleben</b> <small>Referenzrahmen 3.4.3 (A3)</small>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Vorhaben:</b> Gestaltung einer Nachhaltigkeitsstrategie zum als Beitrag zum Umweltschutz am Mercator Berufskolleg Morsers</li> <li>- <b>Ziel:</b> Vermeidung von Verpackungsmüll am Schulkiosk durch Einführung von Mehrwegbechern</li> <li>- <b>Maßnahmen:</b> Organisation eines gemeinsamen Sportevents von Kolleg*innen und Schüler*innen zur Finanzierung der umweltfreundlichen Mehrwegbescher; Gestaltung einer Marketing- und Werbekampagne zur Einführung der Becher am Schulkiosk; Gestaltung einer begleitenden Ausstellung zum Thema Umweltschutz und Plastikmüll im Umfeld des Schulkiosks</li> <li>- <b>Zeit:</b> Start im Schuljahr 2018/19; Testphase Mehrwegbecher ab Schuljahr 2020/21</li> <li>- <b>Evaluation:</b> reflektierende Dienstbesprechung(en) der Bereichsleitung Schulentwicklung mit beteiligten Kolleg*innen, Vertreter*innen der Schülervertretung und dem Inhaber des Schulkiosks</li> </ul>
---	---

